

10787/J XXV. GP

Eingelangt am 11.11.2016

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

ANFRAGE

des Abgeordneten Mag. Philipp Schrangl
sowie weiterer Abgeordneten
an den Bundesminister für Inneres
betreffend starker Anstieg der Gesamtkriminalität – Verbrechen im Bezirk Gmunden
2015

In dem vom Bundesministerium für Inneres verfassten Sicherheitsbericht des Jahres 2015 lässt sich im Anhang die Veränderung der Gesamtkriminalität – Verbrechen des Jahres 2014 gegenüber dem Jahr 2015 ablesen.

Auffällig im negativen Bereich ist der Bezirk Gmunden. Hier stieg die Gesamtkriminalität – Verbrechen im Jahr 2015 um 5 % an.

In diesem Zusammenhang stellen die nachstehend unterfertigten Abgeordneten an den Bundesminister für Inneres folgende

ANFRAGE

1. Welche Straftaten wurden 2015 in Gmunden begangen? (Aufgelistet nach Delikten)
2. Wie viele der in Gmunden im Jahr 2015 begangen Straftaten wurden von Personen ohne österreichische Staatsbürgerschaft verübt?
3. Worauf führt das Bundesministerium für Inneres den starken Anstieg der Gesamtkriminalität in Gmunden zurück?
4. Wird es besondere Maßnahmen geben um einen Rückgang der Gesamtkriminalität in Gmunden zu bewirken?
5. Wenn „JA“, welche?
6. Wenn „NEIN“, warum nicht?